

3 Fabelhaftes Französisch

Die **Deutsch-Französische Gesellschaft** Pforzheim-Enzkreis hat auch in diesem Jahr Schülern, die sich besonders um die französische Sprache und die deutsch-französischen Beziehungen verdient gemacht haben, einen **Französisch-Preis** verliehen – und bei ihrer letzten Soirée vor der Sommerpause geehrt. Die drei anwesenden Schulabgängerinnen beantworteten dort auch die Frage, was sie dazu motiviert hatte, Französisch zu lernen. Sie erwähnten die Schönheit der Sprache, den Spaß am Erlernen von Sprachen und die Familie in Frankreich. Die DFG hatte vor der Preisverleihung rund 25 Schulen mit Französischunterricht in Pforzheim und dem Enzkreis angeschrieben. Von diesen hatten sich zehn Schulen mit insgesamt 14 Bewerbern zurückgemeldet. Unter den Bewerbungen waren elf Schülerinnen und drei Schüler. Es waren alles Abschlusschüler von Gymnasien, Realschulen oder Gesamtschulen. Da diese Ab-



Ariane Steglich, Vorsitzende der Deutsch-Französischen Gesellschaft Pforzheim-Enzkreis, freut sich über die Sprachkenntnisse von Marie Schäfer, Alina Cudzich und Arezou Vakili (von rechts).

FOTO: MIREILLE GRAUPNER

schlüsse nicht direkt miteinander vergleichbar sind und auch nicht an allen Gymnasien Leistungskurse angeboten werden, ging es nicht um die besten Noten, sondern um „großes Inte-

resse an der deutsch-französischen Freundschaft sowie eine hohe Motivation, sich mit der Sprache und Kultur Frankreichs und der frankophonen Länder auseinanderzusetzen“. *pm/bsch*